

haben. Und unmöglich kann Sifrid die reiche Chronik von St. Peter gesehen haben, er kann deren Nachrichten nur in sehr dürftigem Auszug aus ihrem ersten Theil erhalten haben, und zwar müssen sie ihm in Verbindung mit anderen annalistischen Nachrichten zugekommen sein.

Sifrid hat folgende Nachricht: 'Anno Domini 1056. Rex Henricus, filius imperatoris Henrici tercii, confligit cum Saxonibus inter Hoenburg et Neilstete, et victi sunt Saxones'. Hier liegt eine alte, originale annalistische Nachricht vor, denn die ganz zutreffende Bezeichnung der Oertlichkeit für die Schlacht an der Unstrut 'inter Hoenburg et Neilstete' findet sich so in keiner älteren Quelle, und die Fassung der Nachricht von 'confligit' an ist durchaus so, wie sie alten kurzen Annalen entspricht. Aber sicher hat Sifrid selbst nicht diese alten Annalen ausgeschrieben, denn unmöglich konnte er die im J. 1075 geschlagene Schlacht in das Jahr 1056 versetzen, wenn er das that. Wohl aber war das möglich, wenn er eine kurze Chronik benutzte, welche etwa Folgendes hatte: 'A. D. 1056. Rex Henricus, filius imperatoris Henrici tercii, successit in imperio', und in der dann weiter unten ohne jede nachfolgende Zeitbestimmung — ähnlich wie etwa die Cronica Minor solche Nachrichten bringt — folgte was er über die Schlacht an der Unstrut hat. Dann erklärt sich auch, warum er bei Erwähnung dieser Schlacht Heinrich IV. als Sohn Heinrichs III. bezeichnet, was in alten Annalen unmöglich geschehen sein konnte.

Unmittelbar an jene Nachricht über die Schlacht an der Unstrut knüpft nun Sifrid eine andere über den zweiten Feldzug König Heinrichs IV. gegen die Sachsen im J. 1075 und deren Uebergabe, welche sehr bemerkenswerth wäre, wenn sie original wäre. Sie ist aber zweifellos nicht unbekannter Quelle entlehnt, sondern aus Lamperts Annalen excerpiert, wie die folgende Vergleichung zeigen wird.

Lampert¹.

... Wezil archiepiscopus Magadaburgensis, Bucco episcopus Halberstadensis, Otto dux quondam Baioariae, Magnus dux Saxoniae, Herimannus comes ..., Fridericus palatinus comes, Diedericus

Sifrid.

Quos cum secundo inpeteret, dederunt se gratie. Rupto autem federe adduxit captivos episcopos Magdeburgensem et Halberstadensem et Ottonem quondam Bavarum ducem, Mag-

1) Opera p. 238 sq.